

MARKTDATEN-BOOKLET TOURISMUS

Januar 2021

Datenbasis: Vorläufige Ergebnisse des Statistischen Bundesamt Deutschland und des Landesamt für Statistik Niedersachsen. Meldepflichtige Beherbergungsbetriebe ab 10 Betten inklusive Camping

TMN!
TOURISMUSMARKETING
NIEDERSACHSEN

MANAGEMENT SUMMARY

- Schlechter Start ins neue Jahr, nur Niedersachsen hat den höchsten Zugewinn an Übernachtungs-Marktanteilen zu verzeichnen.
- Der Lockdown führt zu hohen Verlustraten in den niedersächsischen Reisegebieten.
- Die Corona-Verordnungen haben besonders den Auslandsmarkt stark beeinflusst.
- Insgesamt mussten alle Betriebsarten Verluste verzeichnen.



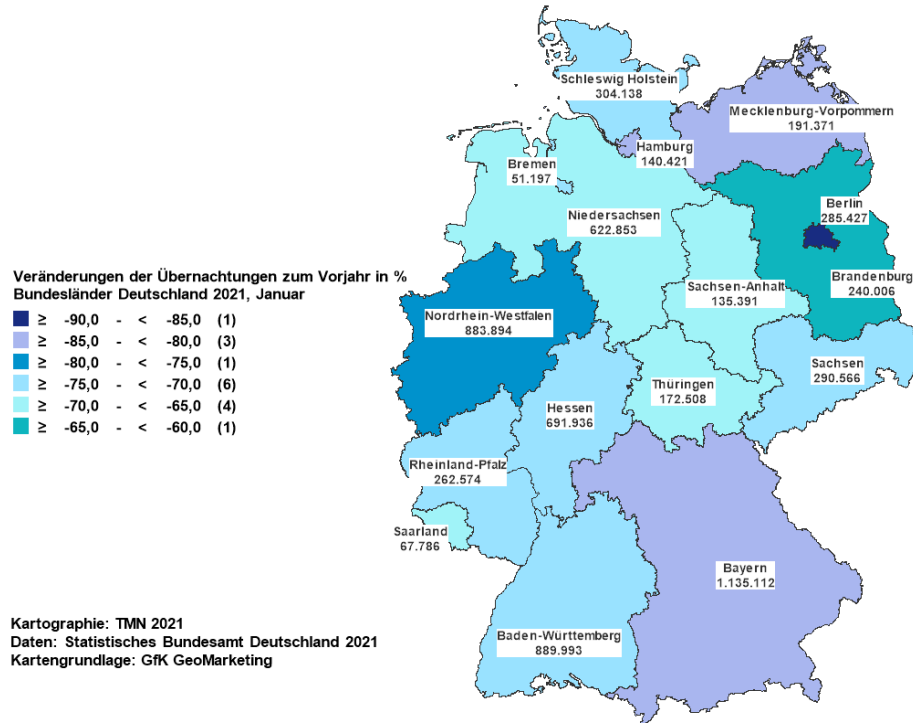
Beherbergungsstatistiken der deutschen Bundesländer

ANKÜNFTE UND ÜBERNACHTUNGEN IN DEUTSCHLAND UND NIEDERSACHSEN

Januar 2021	Ankünfte	zum Vorjahr in %	Übernachtungen	zum Vorjahr in %
Deutschland	1.427.257	- 86,8	6.365.173	- 76,3
Inländische Gäste	1.255.865	- 85,3	5.663.836	- 74,0
Ausländische Gäste	171.392	- 92,3	701.337	- 86,3
Niedersachsen	148.079	- 80,5	622.853	- 69,6
Inländische Gäste	138.755	- 79,4	576.915	- 68,7
Ausländische Gäste	9.324	- 88,8	45.938	- 77,8

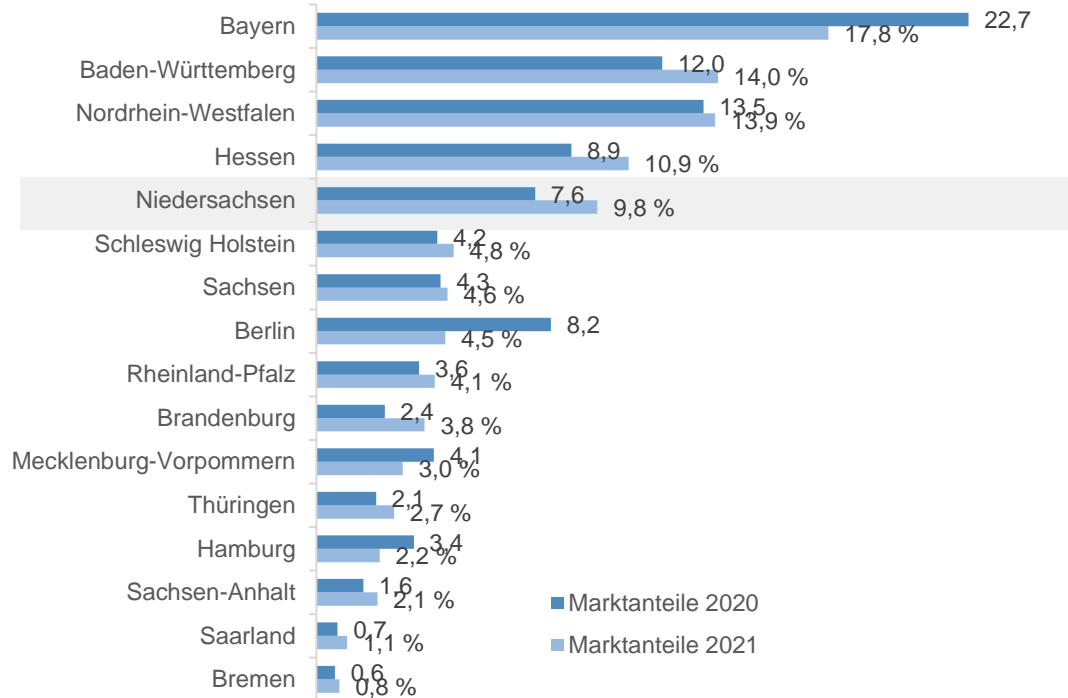
Das Tourismusjahr 2021 startet mit hohen zweistelligen Verlustraten ins neue Jahr. Niedersachsen verzeichnet dabei sowohl bei den Ankünften als auch bei den Übernachtungen etwas geringere Rückgänge zum Januar 2020 als der Bundesschnitt

ÜBERNACHTUNGS-ENTWICKLUNG IN DEUTSCHLAND



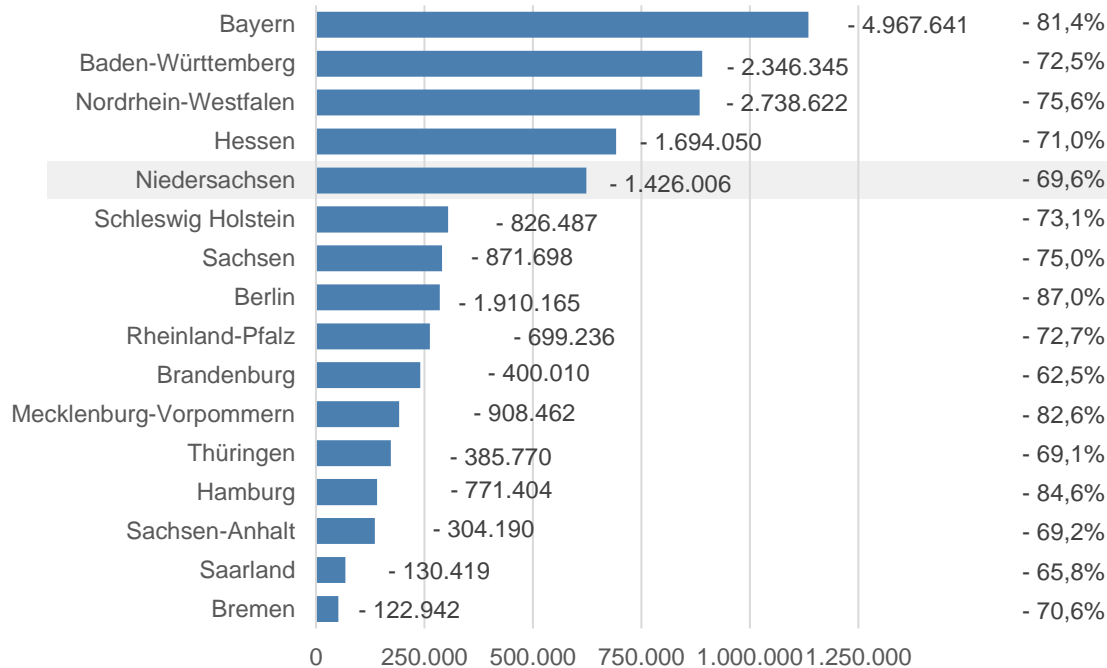
Kein Bundesland verzeichnete Zuwächse zum Jahresstart. Durch den Corona-Lockdown steht der Tourismus weiter unter hohem Druck und muss große Verluste im Vergleich zum Januar 2020 hinnehmen.

MARKTANTEILE DER ÜBERNACHTUNGEN IN DEUTSCHLAND



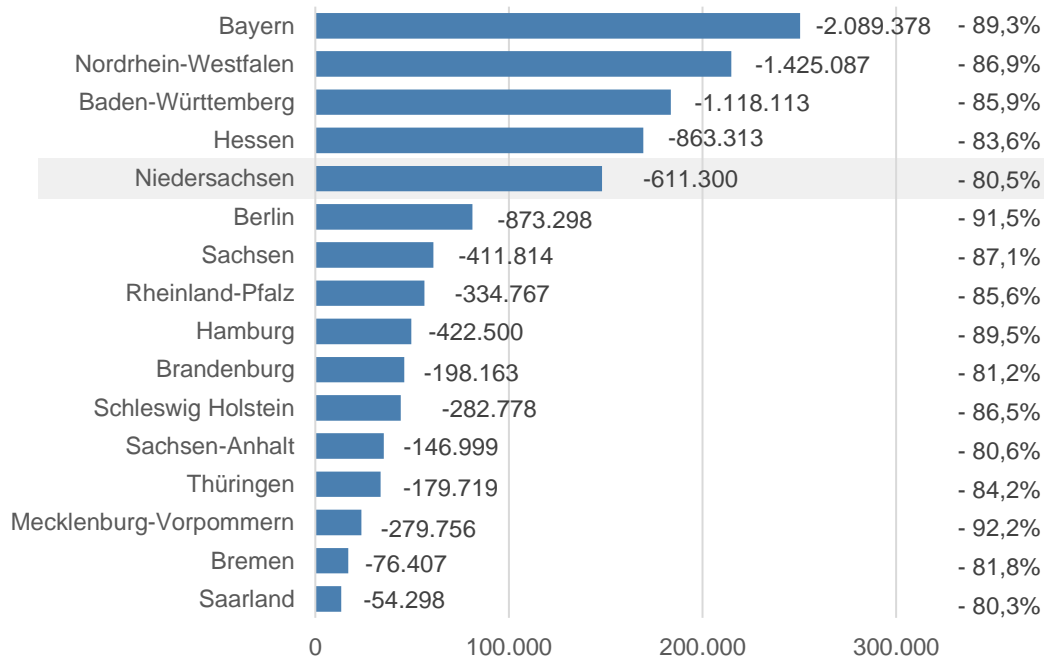
Leichte Verschiebungen der Marktanteile zum Jahresbeginn. Niedersachsen konnte seinen Marktanteil Corona-bedingt um +2,2% am stärksten ausbauen. Bayern (-4,9%), Berlin (-3,7%) und Hamburg (-1,2%) verloren am stärksten im Vergleich zum Vorjahresmonat.

ÜBERNACHTUNGEN IN DEUTSCHLAND



Alle Bundesländer
verzeichneten durch den
Lockdown hohe zweistellige
Verlustraten zum
Vorjahresmonat.

ANKÜNFTE IN DEN BUNDESLÄNDERN

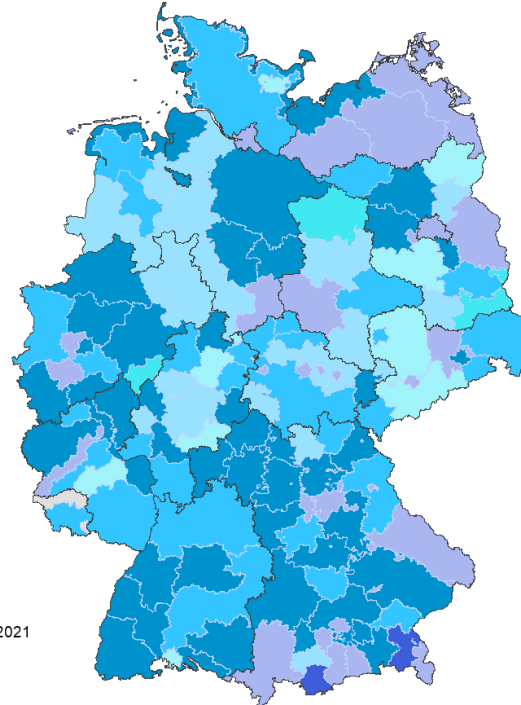


Mit über 9,3 Millionen weniger Ankünften zum Vorjahresmonat lag die Verlustrate weiter auf einem hohen Niveau.

ÜBERNACHTUNGS-ENTWICKLUNG IN DEN DEUTSCHEN REISEGEBIETEN

Veränderung zum Vorjahr in %
Reisegebiete Deutschland 2021, Januar

keine Daten	(2)
≥ -95,0	- < -90,0 (2)
≥ -90,0	- < -80,0 (27)
≥ -80,0	- < -70,0 (52)
≥ -70,0	- < -60,0 (31)
≥ -60,0	- < -50,0 (19)
≥ -50,0	- < -40,0 (10)
≥ -40,0	- < -30,0 (3)

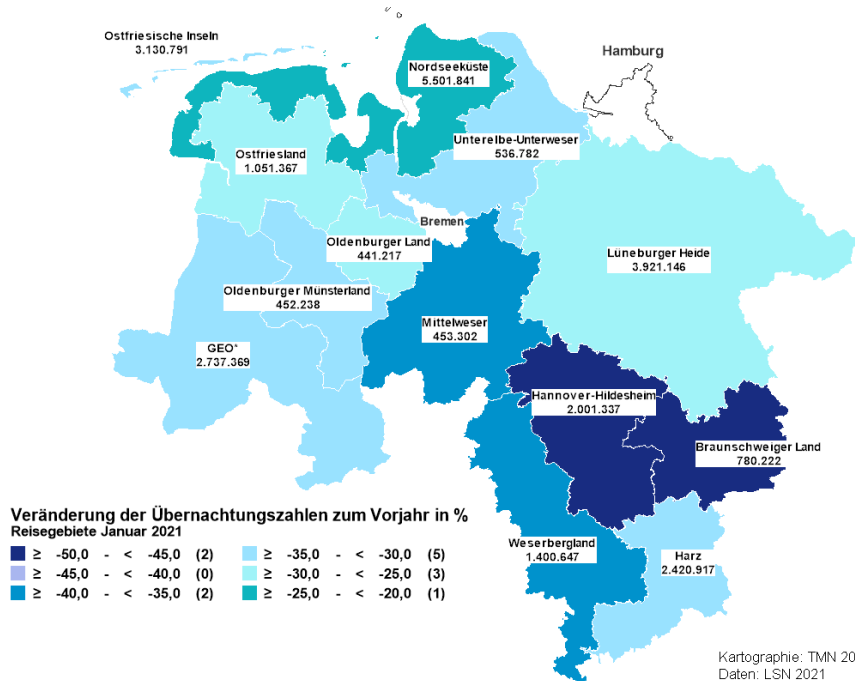


Kartographie: TMN 2021
Daten: Statistisches Bundesamt Deutschland 2021
Kartengrundlage: GfK GeoMarketing

Alle Reisegebiete in Deutschland mussten Verluste zwischen 30% und 90% akzeptieren.

Beherbergungsstatistiken aus Niedersachsen

ÜBERNACHTUNGEN IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN REISEGEBIETEN



Durch die Corona-Einschränkungen und Reiseverbote war keine positive Entwicklung in den Reisegebieten möglich.

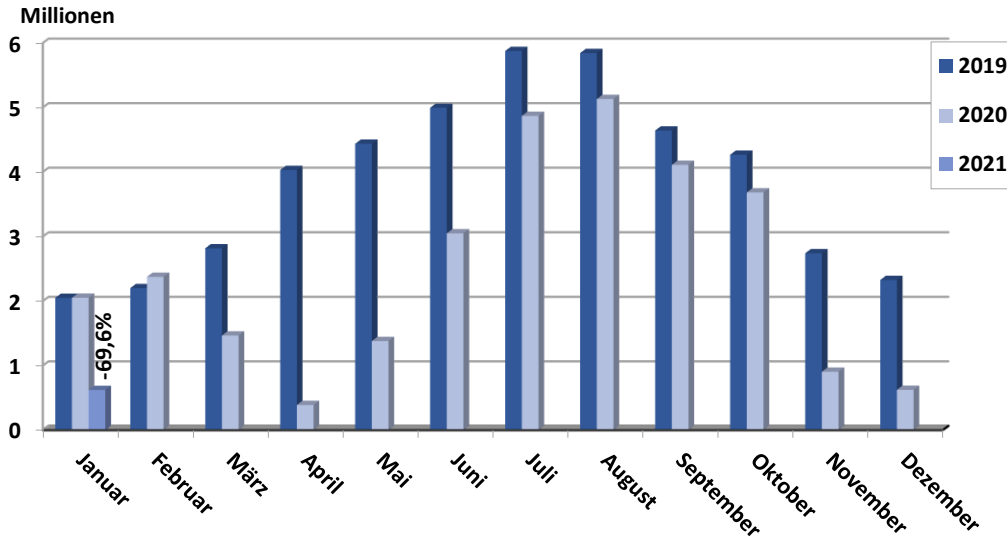
Kartographie: TMN 2021
Daten: LSN 2021
Kartengrundlage: GfK GeoMarketing

ANKÜNFTE IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN REISEGEBIETEN

	Ankünfte insgesamt 2021: Januar	Ankünfte	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
1	Nordsee Niedersachsen	11.375	- 86,5	- 72.753
	Nordseeküste	9.345	- 85,0	- 52.955
	Ostfriesische Inseln	2.030	- 90,7	- 19.798
2	Hannover-Hildesheim	44.006	- 73,7	- 123.317
3	Lüneburger Heide	19.410	- 77,0	- 64.981
4	Harz	18.563	- 77,8	- 65.054
5	GEO*	15.607	- 84,7	- 86.400
6	Weserbergland	12.869	- 81,5	- 56.693
7	Braunschweiger Land	9.931	- 90,1	- 90.382
8	Ostfriesland	8.207	- 80,2	- 33.242
9	Mittelweser	7.062	- 69,8	- 16.322
10	Oldenburger Münsterland	6.590	- 77,2	- 22.314
11	Oldenburger Land	5.033	- 69,6	- 11.523
12	Untere Elbe-Unteres Weser	4.469	- 79,5	- 17.331
	Niedersachsen insgesamt	148.079	- 80,5	- 611.300

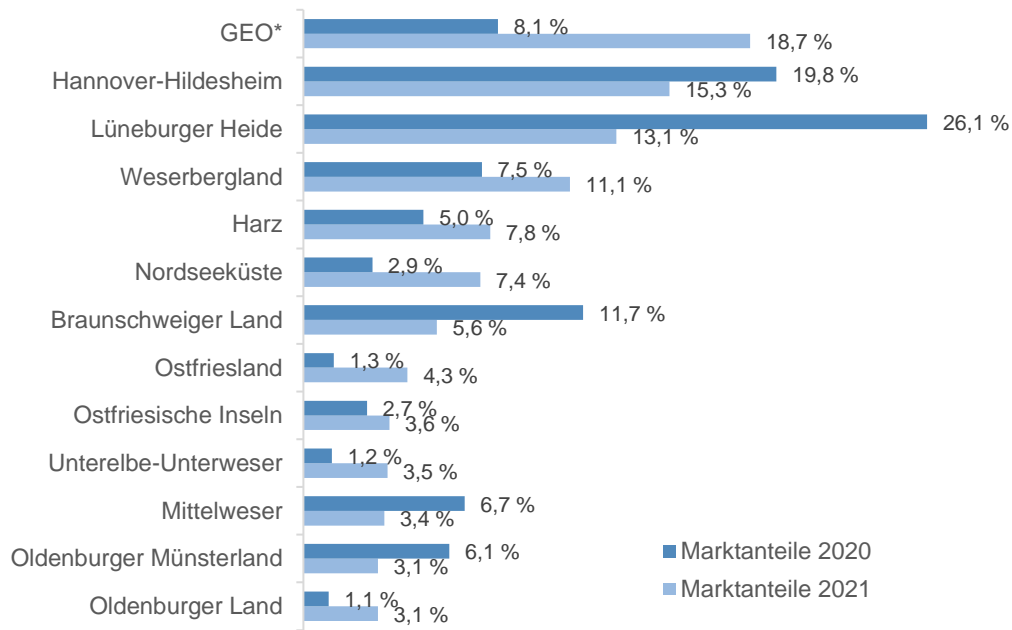
Alle niedersächsischen Reisegebiete starteten aufgrund des Lockdowns im Januar mit hohen zweistelligen Verluststraten.

ÜBERNACHTUNGSENTWICKLUNG IN NIEDERSACHSEN



Niedersachsen musste im Januar aufgrund der Corona-Pandemie zwei Drittel Übernachtungen weniger verzeichnen.

MARKTANTEILE DER ÜBERNACHTUNGEN IN DEN NIEDERSÄCHSISCHEN REISEGEBIETEN



Durch Corona ist es zu Verschiebungen der Marktanteile gekommen. Den größten Zuwachs erreichte die GEO-Region* (+10,5%).

ÜBERNACHTUNGEN VON AUSLÄNDISCHEN GÄSTEN IN NIEDERSACHSEN

Übernachtungen insgesamt 2021: Januar*	Übernachtungen	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
Niederlande	2.982	- 92,1	- 34.765
Dänemark	1.702	- 81,4	- 7.449
Polen	14.460	- 39,8	- 9.560
Schweiz	739	- 86,9	- 4.902
Österreich	1.473	- 79,1	- 5.575
Großbritannien und Nordirland	770	- 92,0	- 8.855
Belgien	497	- 92,7	- 6.311
Italien	1.190	- 81,2	- 5.140
Frankreich	940	- 85,3	- 5.455
Spanien	1.055	- 79,5	- 4.091
Schweden	315	- 90,0	- 2.835
Russland	983	- 81,1	- 4.218
USA	1.239	- 85,9	- 7.548
übriges Amerika	205	- 94,8	- 3.737
China Volksrepublik und Hongkong	61	- 99,0	- 6.039
Afrika	374	- 81,4	- 1.637
Australien, Neuseeland, Ozeanien	32	- 96,9	- 1.000
Ausländer	45.938	- 77,8	- 160.990

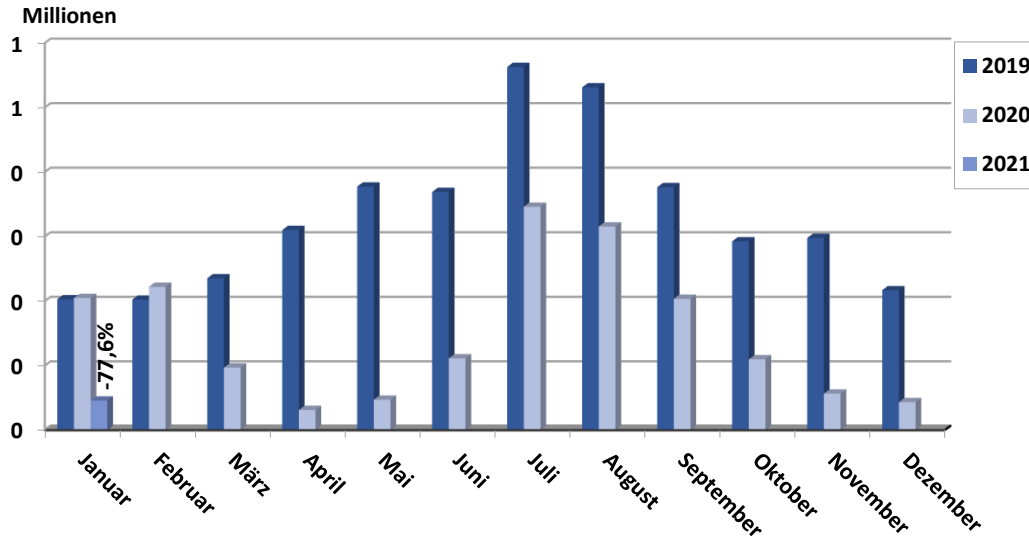
Verluste aus dem Ausland waren zum Jahresbeginn besonders hoch. Durch die Corona-Verordnungen gab es zusätzliche Beschränkungen für Ein- und Ausreisen.

ANKÜNFTE VON AUSLÄNDISCHEN GÄSTEN IN NIEDERSACHSEN

Ankünfte insgesamt 2021: Januar*	Ankünfte	zum Vorjahr in %	zum Vorjahr absolut
Polen	2.102	- 63,2	- 3.610
Niederlande	1.333	- 90,9	- 13.315
Österreich	495	- 84,6	- 2.719
Frankreich	403	- 88,5	- 3.101
Dänemark	395	- 91,5	- 4.252
Spanien	240	- 89,4	- 2.024
Belgien	238	- 92,9	- 3.114
Italien	234	- 91,6	- 2.552
Schweiz	231	- 92,4	- 2.808
Großbritannien und Nordirland	224	- 95,7	- 4.985
Russland	127	- 93,0	- 1.687
Schweden	117	- 94,0	- 1.833
USA	435	- 90,1	- 3.959
Afrika	108	- 82,0	- 492
übriges Amerika	45	- 97,2	- 1.562
Australien, Neuseeland, Ozeanien	20	- 95,2	- 397
China Volksrepublik und Hongkong	11	- 99,5	- 2.189
Ausländer	9.324	- 88,8	- 73.926

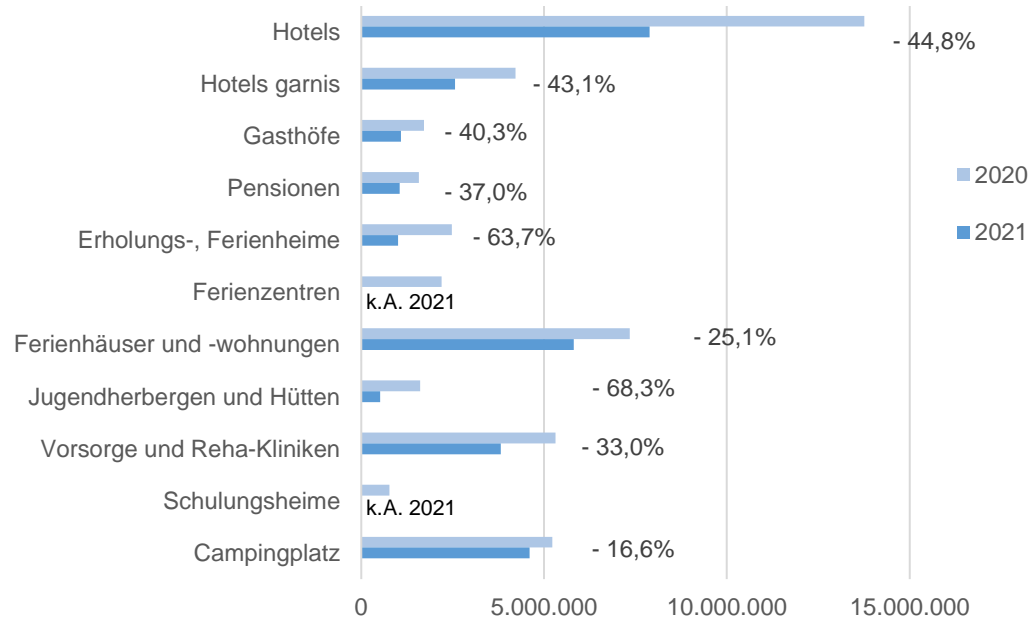
Verluste der Ankünfte aus dem Ausland lagen meist über 90%. Einzige Ausnahme: Der polnische Markt mit -63%.

ÜBERNACHTUNGSENTWICKLUNG AUS DEM AUSLAND IN NIEDERSACHSEN



Über zwei Drittel weniger Übernachtungen im Januar musste Niedersachsen Corona bedingt aus dem Ausland verzeichnen.

ÜBERNACHTUNGEN NACH BETRIEBSARTEN



Heterogene Verlustraten in den verschiedenen Beherbergungsbetrieben. Geringere Verlustraten hatten nur Campingplätze und Ferienhäuser- und Wohnungen zu verzeichnen.

WEITERFÜHRENDE LINKS / INFORMATIONEN:

Landesamt für Statistik Niedersachsen – monatliche Beherbergungsstatistik Niedersachsen:

<https://www1.nls.niedersachsen.de/statistik/default.asp>

Destatis – monatliche Beherbergungsstatistik Deutschland:

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Gastgewerbe-Tourismus/inhalt.html>

GfK SE - Konsumklimaindex:

[https://www.gfk.com/de/presse?countries11=countriesGermany&sort=-publication_display_date&searchInput=+](https://www.gfk.com/de/presse?countries11=countriesGermany&sort=-publication_display_date&searchInput=)

Deutscher Wetterdienst – monatliche Wettermeldungen:

[Wetter und Klima - Deutscher Wetterdienst - Pressemitteilungen \(dwd.de\)](https://www.dwd.de/DE/Presse/Pressemitteilungen)

ANSPRECHPARTNER DER TMN MARKTFORSCHUNG



Thorsten Glaß

Tel.: +49 (0)511 / 270 488-23

glass@tourismusniedersachsen.de



Petra Ahrens

Tel.: +49 (0)511 / 270 488-32

ahrens@tourismusniedersachsen.de

Weitere Analysen und Informationen finden Sie unter:

<https://nds.tourismusnetzwerk.info/>